

Fachbereich Zentrale Dienste, Digitales, Bürgerservice und Soziales
3572/VIII

Gremium: Ausschuss für Digitales und öffentlich
Bürgerbeteiligung
Sitzung am: 09.12.2024

BundID

Sachverhalt:

Verifizierung auf der Siegburger Beteiligungsplattform

Die Siegburger Beteiligungsplattform Mitmachen.Siegburg.de verfügt bereits über eine sehr starke und zuverlässige Userverifizierung für Siegburger Bürgerinnen und Bürger durch einen automatisierten Abgleich mit dem Einwohnermeldeamt (vgl. Sachstandsbericht digitale Bürgerbeteiligung, S. 4, Kap. Authentifizierung – Vorlage 3573/VIII). 2.071 der insg. 2.757 registrierten BenutzerInnen der Plattform wurden auf diesem Weg bereits automatisch verifiziert. Dies entspricht einem Anteil von 75% aller User und zugleich einem Anteil von knapp 98% aller User, die bei Ihrem Wohnort „Siegburg“ angegeben haben.

Durch die Verifizierung wird sichergestellt, dass die betreffenden Nutzer tatsächlich in Siegburg leben und auch nur ein einziges Mal angemeldet sind. Die Verifizierung ist somit für viele Projekte, wie beispielsweise das Bürgerbudget zwingend notwendig, um eine korrekte Abstimmung zu garantieren. Außerdem können nur mit verifizierten Nutzerkonten verlässliche Auswertungen erstellt werden, da Angaben aus nicht verifizierten Konten nicht geprüft werden und somit falsch sein können.

Es wäre daher wünschenswert auch Nutzerkonten von nicht in Siegburg wohnhaften Personen verifizieren zu können. Dies ist jedoch durch die bisherige Verifizierungsmethode, den automatisierten Abgleich mit dem Einwohnermeldeamt, nicht möglich, da nur Zugriff auf die Einwohnermeldeamtsdaten von Siegburger EinwohnerInnen besteht.

Um dieses Problem zu umgehen, arbeitet die Verwaltung der Stadt Siegburg aktuell daran eine weitere Authentifizierungsmethode – die Komponente Authentifizierung der BundID – an die Beteiligungsplattform anzubinden.

Was ist die BundID?

Die BundID wurde im Jahre 2019 eingeführt und bietet laut Bundesministerium des Innern und für Heimat „ein zentrales Konto zur Identifizierung für alle Ihre Online-Anträge (z. B. mit einem Online-Ausweis)“. Die BundID hat außerdem zum 1. Juli 2024 die bisher bestehenden Plattformen der Bundesländer (z.B. das Servicekonto.NRW) abgelöst, sodass es bundeseinheitlich nur noch eine zentrale Authentifizierungsplattform für alle EinwohnerInnen gibt.

Die Komponente Authentifizierung der BundID beschreibt hierbei die Schnittstelle zu verschiedenen Authentifizierungsverfahren, um damit entweder ein BundID-Konto zu verifizieren oder sich auf einer anderen Plattform zu verifizieren, wenn diese an die BundID-Authentifizierungskomponente angeschlossen ist.

Es gibt vier verschiedene Möglichkeiten zur BundID-Kontoerstellung:

1. Online-Ausweis / elektronischer Aufenthaltstitel (Vertrauensniveau hoch)
2. ELSTER-Zertifikat (Vertrauensniveau substantiell)
3. EU Identität (Vertrauensniveau hoch)
4. Benutzername & Passwort (Basisregistrierung)

Die Möglichkeiten mit einem hohen Vertrauensniveau (1 und 3) eignen sich am besten für die Anbindung an eine externe Plattform (z.B. mitmachen.siegburg.de).

Ausführlichere Informationen, sowie aktuelle Zahlen und Fakten zur BundID erhalten Sie in dem als Anlage beigefügten „Newsletter BundID-Insights (10/2024)“.

Einbindung der Komponente Authentifizierung der BundID an mitmachen.siegburg.de

Um die Komponente Authentifizierung der BundID (Vertrauensniveau 1 und 3) an die Mitmachen-Plattform in Siegburg anzubinden, wurde Anfang August eine erste Anfrage von der Stadt Siegburg an das Bundesministerium des Innern und für Heimat gesendet. Darauf folgend mussten diverse Anträge (meist in Form von Excel-Tabellen) vom Auftraggeber (der Stadt Siegburg) und vom technischen Ansprechpartner der Website (demokratie.today) ausgefüllt und an das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen übersendet werden, die wiederum die Anträge verifizieren und zur weiteren Verarbeitung an Capgemini und das Bundesministerium des Innern und für Heimat übergeben haben.

Nach ca. einem Monat war dann die Anfrage erfolgreich validiert und der Antrag zur weiteren Bearbeitung in das mittlerweile neu dafür geschaffene „Bund ID Self Service Portal“ übergeben worden. Im Self Service Portal (SSP) mussten der Antragsteller und der technische Ansprechpartner jeweils eigene – per Elster-Zertifikat verifizierte – Konten erstellen. Dieser Prozess allein hat (insb. beim technischen Ansprechpartner) noch mal knapp einen Monat in Anspruch genommen, da es hierbei zu zahlreichen Fehlern und Problemen kam und der Support seitens der zuständigen Stelle für die BundID sich als schwierig gestaltet.

Seit Mitte Oktober sind die SSP-Konten der Stadt Siegburg und des technischen Dienstleisters verifiziert und es wird versucht eine erfolgreiche Integration herzustellen. Trotz zahlloser Anbindungsversuche und obwohl auf der Mitmachen-Plattform technisch bereits alles für eine Anbindung bereitgestellt worden ist, konnte bisher (Stand 25.11.2024) die Authentifizierungskomponente der BundID noch nicht erfolgreich an die Mitmachen-Plattform der Stadt Siegburg angeschlossen werden. Ein Startpunkt der Anbindung kann noch nicht genannt werden.

Zur Sitzung des Ausschusses für Digitales und Bürgerbeteiligung am 09.12.2024.

Siegburg, 25.11.2024